

Mitgliederversammlung am 7. Oktober 2011

Bernhard Bucher neuer 1. Vorsitzender

Wie seit längerem bekannt, kandidierte Uwe Pottberg aus beruflichen Gründen nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden. Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 7. Oktober 2011 mit 25 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern bedankte sich die 2. Vorsitzende Margot Queitsch bei Uwe Pottberg für dessen vierjähriges Engagement als Vereinsvorsitzender. Weiter wurden die langjährigen im Frühjahr ausgeschiedenen Vorstandskollegen Otto Herleth und Jürgen Lickert mit Dankesworten und Präsenten verabschiedet. Uwe Pottberg wird in der Tischtennis-Abteilung als 2. Beisitzer und Verbandsschiedsrichter aktiv bleiben und sich weiterhin um die Geschäftsstelle des Gesamtvereins kümmern. Jürgen Lickert bleibt dem Verein als Stadionsprecher und Verantwortlicher für das Vereinsheft verbunden. In der satzungsgemäß vorgeschriebenen geheimen Abstimmung wurde



Bernhard Bucher zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt; er war wegen Erkrankung selbst nicht anwesend, hatte jedoch im Falle der Wahl sein Einverständnis erklärt. Bernhard Bucher ist seit 2006 in verschiedenen Positionen im Vereinsvorstand aktiv. Neben erfolgreicher Tätigkeit als Jugendleiter ist er für das Zustandekommen des Kooperationsvertrages mit der Frauen- und Mädchenabteilung des SC Freiburg verantwortlich. Im diesjährigen Jubiläumsjahr des Vereins war er bei der Organisation der Bezirkspokalendspiele sowie des SC Freiburg-Spiels federführend. Dritter Vorsitzender wurde Peter



Wespiser, der bereits 1994 bis 2000 dem neu formierten Verein als 1. Vorsitzender zur Verfügung stand. Danach war er als Abteilungsleiter Kegeln tätig. Im neuen verantwortungsvollen Amt wünschen wir ein glückliches Händchen! Bei den weiteren Wahlen wurde Hans-Peter Schuler als Kassensführer einstimmig bestätigt, ebenso Jonny Messinger als Beisitzer, der für die Verwaltung der Hobbykegler zuständig ist. Neu hinzu kam als 4. Beisitzer Reiner Flubacher, der die Mitgliederbewegung bearbeiten wird. Zu den bisherigen Mitgliedern des Ältestenrates Horst Bendrich und Rainer Wilhelm gesellte sich Henri Kieffer hinzu, Walter Mayer und Thomas Wolf konnten sich nicht mehr zur Verfügung stellen. Leider blieb das wichtige Amt des Vergnügungswartes weiterhin unbesetzt; hier sucht die Vereinsführung dringend ein Mitglied, das Freude an Organisation und Ausrichtung von Vereinsveranstaltungen hat.

(Jürgen Lickert)